

# Inhalt

Claudia Dillmann

Vorwort 7

Bastian Blachut, Imme Klages, Sebastian Kuhn

Deutsches Nachkriegskino 1945–1962: Ort der Reflexion?

Zur Einleitung 15

## Deutschland »Stunde Null«

Jan-Christopher Horak

Ausgeblieben? Nachkriegs-Remigration in Deutschland 41

Daniel Jonah Wolpert

Opfer der Zeit. Freitod und Neubeginn in den deutschen Filmen  
der unmittelbaren Nachkriegsjahre 57

Christian Cargnelli

BERLIN EXPRESS – Ein Trümmerfilm aus Hollywood 74

## Geschichtsbildner

Bernhard Groß

MORITURI te salutant – Der frühe deutsche Nachkriegsfilm  
und seine Politik des Gemeinplatzes 89

Christian Pischel

Das sozialistische Pathos. Audiovisuelle Figurationen der Masse  
in den DEFA-Filmen der 1950er Jahre 119

Tobias Ebbrecht-Hartmann

Anklage und Archiv. Archivmaterial und seine Anordnung  
in Walter Heynowskis AKTION J – EIN FILM DER BEWEISE 137

## Heimat-Konstruktionen

Sarah Kordecki

Heile Welt ohne Vergangenheit? Westdeutsche Heimatfilme  
der 1950er Jahre 161

## Inhalt

Judith Kretzschmar

Ein unmögliches Genre? Heimatfilm in der DDR 187

Maja Figge

Heimat *noir*: generische und rassisierte Überblendungen  
in DIE GOLDENE PEST 205

## Populäres Kino

Stephen Lowry

Lieber hausgemacht als Hollywood?  
Stars im westdeutschen Nachkriegskino 233

Michael Lück / Moritz Schumm

Unter Singvögeln. Kinematografische Klangwelten  
der Nachkriegszeit 249

## Filmischer Neorealismus

Massimo Perinelli

Achtung! Tedeschi! Trümmerfilm, Neorealismus und das Bild  
der Deutschen im italienischen Nachkriegsfilm 271

Lena Christolova

Zwischen »Schundfilm« und Neorealismus. WIENERINNEN –  
IM SCHATTEN DER GROSSSTADT 297

Lukas Schaefer

»Sie nennen es Realismus«. Die Zeitschrift *Filmkritik* und  
der internationale Film der 1950er Jahre 314

## Anhang

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 335

Personenregister 341

Filmregister 349